

1. April 2009

Stephanus-Stiftung lädt zum Jahresempfang in Bad Freienwalde

Die Stephanus-Stiftung und die mit ihr verbundenen Stiftungen und Einrichtungen laden am Mittwoch, dem 1. April 2009 zum Jahresempfang nach Bad Freienwalde. Im neu renovierten Saal des früheren Altenpflegeheimes in der Beethovenstraße bietet sich dabei für geladene Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Kirche Gelegenheit, mit einander ins Gespräch zu kommen. Dabei werden Lutz Amsel, 1. Beigeordneter des Landkreises Märkisch-Oderland sowie der Bad Freienwalder Bürgermeister Ralf Lehmann Grußworte an die Gäste richten.

Ort: Stephanus-Werkstätten Bad Freienwalde, Betriebsstätte Beethovenstraße

Beethovenstraße 23, 16259 Bad Freienwalde

Zeit: Mittwoch, 1. April 2009, von 11.00 bis 13.00 Uhr

Kontakt: Martin Jeutner, Pressesprecher, Tel: (030) 962 49-113, (0160) 893 56 69

Im Landkreis Märkisch-Oderland sind die Stephanus-Stiftung, die St. Elisabeth-Stiftung und die Hoffbauer-Stiftung in 14 Einrichtungen für 370 Mitarbeiter ein verlässlicher Arbeitgeber. Sie sind in den Arbeitsfeldern Wohnen und Arbeit für Menschen mit Behinderungen, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Bildung sowie Pflege- und Betreuung von Senioren aktiv. Die Einrichtungen im Landkreis Märkisch-Oderland liegen in Bad Freienwalde, Rüdersdorf, Strausberg und Eggersdorf.

Die Stephanus-Stiftung bietet für Menschen mit Behinderungen 164 Wohn- und 350 Werkstattplätze in der Region. Darüber hinaus gibt es 179 Plätze im Bereich der Pflege und Betreuung von Senioren. In der St. Elisabeth-Stiftung bieten die Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 52 Plätze. Ihre Bildungseinrichtungen haben die Stephanus-Stiftung und die Hoffbauer-Stiftung seit August 2006 in der Hoffbauer gGmbH zusammengefasst. Diese betreibt im Landkreis die Laurentiusschule in Bad Freienwalde, an der momentan 90 Kinder mit Förderbedarf unterrichtet werden, sowie eine Frühförder- und Beratungsstelle.

Die Stephanus-Stiftung, die St. Elisabeth-Stiftung und die Hoffbauer-Stiftung verantworten in Berlin und Brandenburg über 80 Einrichtungen mit Wohn- und Arbeitsangeboten für Menschen mit Behinderungen, Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Bildungseinrichtungen sowie Pflege- und Betreuungsangeboten für Senioren. Der diakonische Verbund ist für mehr als 3200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie über 100 Auszubildende ein verlässlicher Arbeitgeber.